

	<p>Object: Becher, schnurverziert</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventory number: IV 1453</p>
--	---

Description

Der schlanke Becher mit niedrigem, gewölbtem Körper und hohem schnurverziertem Hals mit ausschwingendem Rand wurde gemeinsam mit zwei weiteren Becherunterteilen und wenigen Scherben einer Amphore – alle schnurverziert – ?1935 in einer Sandgrube im sogenannten Galgenbusch bei Straßgräbchen geborgen. Genauere Beobachtungen wurden nicht überliefert, doch wird es sich mit einiger Sicherheit um die Beigaben eines zerstörten bzw. nicht erkannten Grabes handeln. Aufgrund der fehlenden Dokumentation ist die tatsächliche Zugehörigkeit weniger Leichenbrandfragmente eines Kindes aus dem Becher etwas unsicher. Neben der überwiegenden Sitte der Körperbestattung sind für die Schnurkeramik vereinzelt auch Brandgräber überliefert.

Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	Höhe: 10,4 cm, Durchmesser: 7,7 cm

Events

Created	When	2800-2000 BC
	Who	
	Where	
Found	When	July 12, 1955
	Who	
	Where	Straßgräbchen

Keywords

- Beaker
- Corded Ware culture
- Grave
- Late Neolithic
- drinking vessel

Literature

- W. Coblentz (1952): Schnurkeramische Gräber auf dem Schafberg Niederkaina bei Bautzen. Mit einem Überblick über die Oberlausitzer Schnurkeramik, Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege 2. , 94 Abb. 65,?1